

**Pressemeldung**

20.10.2022

**Bonnie Garmus‘ „Eine Frage der Chemie“ ist das „Lieblingsbuch der Unabhängigen“ 2022 – Auftakt zur „Woche unabhängiger Buchhandlungen“**

***Buchhändler\*innen aus inhabergeführten Buchhandlungen in ganz Deutschland haben ihren Lieblingsroman des Jahres gekürt +++ Bekanntgabe im Rahmen der Frankfurter Buchmesse, auch via Livestream +++ Auftakt zur „Woche unabhängiger Buchhandlungen“ (WUB) vom 29. Oktober bis 5. November 2022 +++ Rekordbeteiligung von rund 900 teilnehmenden Buchhandlungen***

Die Chemie stimmt zwischen den Buchhändler\*innen und dem Erfolgsroman: „Eine Frage der Chemie“ von Bonnie Garmus (Piper Verlag, übersetzt von Klaus Timmermann und Ulrike Wasel) wurde zum „Lieblingsbuch der Unabhängigen“ 2022 gewählt.

Die Bekanntgabe fand heute im Rahmen einer Veranstaltung auf der Frankfurter Buchmesse vor Ort und via Livestream statt. Entgegen nahm den Preis stellvertretend für die Autorin Felicitas von Lovenberg Verlagsleiterin des Piper Verlags.

Nominiert für das „Lieblingsbuch der Unabhängigen“ waren:

- Fatma Aydemir „Dschinns“ (Hanser)
- Daniela Dröscher „Lügen über meine Mutter“ (Kiepenheuer & Witsch)
- Bonnie Garmus „Eine Frage der Chemie“ (Piper)
- Martin Kordić „Jahre mit Martha“ (S. Fischer)
- Jan Weiler „Der Markisenmann“ (Heyne)

Die Wahl findet jährlich zum Auftakt der bundesweiten „Woche unabhängiger Buchhandlungen“ (WUB) statt, die vom 29. Oktober bis 5. November 2022 in ganz Deutschland gefeiert wird.

Mit rund 900 inhabergeführten Buchhandlungen beteiligen sich in diesem Jahr so viele wie noch nie. Lesende und Buchschaffende kommen durch ein buntes Veranstaltungsprogramm in persönlichen Austausch, beispielsweise in Lesungen für alle Altersgruppen, kulinarischen Veranstaltungen, Verlagsabenden oder wenn Autor\*innen und Kund\*innen zu „Buchhändler\*innen für einen Tag“ werden.

Mit der Aktionswoche zeigen die unabhängigen Buchhandlungen nicht nur ihre gegenseitige Verbundenheit, sondern auch, welchen wichtigen Platz sie in der lokalen Kulturlandschaft, für die Leseförderung und als Orte der Begegnung in Stadtteilen ebenso wie dem ländlichen Raum einnehmen.

Buchhändlerin Dorothee Junck (Buchladen Neusser Straße, Köln) aus dem Organisationsteam der WUB: *„Die unabhängigen Buchhandlungen sind die Sahnekirschen für jede Einkaufsstraße. Hier finden Begegnungen statt und es passiert so viel mehr als die reine Versorgung mit wunderbaren Büchern. Hier werden Bestseller gemacht, hier kommen Menschen ins Gespräch, hier werden Kultur und das Lesen gefördert. All das gilt es zu feiern! Ein Hoch auf die unabhängigen Buchhandlungen!“*

Verlagsseitig wird die WUB unterstützt von Aufbau, Bastei Lübbe, C.H. Beck, Copenrath– Die Spiegelburg, Delius Klasing, Diogenes, Dorling Kindersley, Droemer Knauer, dtv, DuMont, emons, Hanser, Kiepenheuer & Witsch, Klett-Cotta, Penguin Junior, Rowohlt, S. Fischer, Ullstein, Verlagsgruppe Oetinger und dem Wallstein Verlag. Weitere Sponsoren sind die Frankfurter Buchmesse und Umbreit. Gefördert wird die WUB vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels (Sortimenter Ausschuss) und der Kurt Wolff Stiftung. Medienkooperationen bestehen mit dem arte Magazin, Börsenblatt, BÜCHER Magazin, Buchkultur, GALORE.Interviews sowie Mein-Literaturkreis.de.

Weitere Informationen unter: [www.wub-event.de](http://www.wub-event.de), [www.instagram.com/indiebuchhandel](https://www.instagram.com/indiebuchhandel) und [www.facebook.com/indiebooks](https://www.facebook.com/indiebooks).

**Presseanfragen richten Sie bitte an:**

Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner | Stefanie Endres |  
stefanie.endres@politycki-partner.de | Tel. 040/430 9315-16